

02|25

APRIL - MAI



PFARRBLATT

MITEINANDER IN STRADEN
DIETERSDORF UND TIESCHEN



Osterspeisensegnung am Karsamstag in Dietersdorf Oberberg

Foto: Johann Kurzweil

- » **OSTERN** SEITE 2
Seite des Pfarrers
- » **20-JAHR-JUBILÄUM** SEITE 4
Chor der Pfarre Straden
- » **LITURGIEGESTALTUNG** SEITE 6 u. 7
Ehrenamt und Freiwilligenarbeit
- » **FIRMKANDIDATEN** SEITE 8 u. 9
Firmlinge stellen sich vor

Ein Fest für alle

Die Osterspeisensegnung am Karsamstag kann bis ins 7. Jh. zurückverfolgt werden. Volkstümlich „Fleischweihe“ genannt, gehört sie in der Steiermark zu den bestbesuchten Gottesdiensten des Jahres. Die Osterspeisensegnung ist der fröhliche Abschluss der Fastenzeit. Sie erinnert an das Mahl Jesu, ermuntert zum Lob Gottes und fördert Gemeinschaft und Gastfreundschaft. Die Termine der Osterspeisensegnungen finden Sie auf Seite 20.

Johannes Lang
Pfarrer

Ostern

Weitergabe des Feuers, nicht Anbetung der Asche.

Ein herzliches „Grüß Gott“!

Ein vielfach verwendetes Zitat, das sehr gut zum eigentlichen Sinn des Osterfestes passt, hat der Konzilspapst, der hl. Johannes XXIII. so formuliert: „Tradition heißt: Das Feuer hüten und nicht die Asche aufbewahren.“

Die Karwochenliturgie ist die zentrale Feier unseres Osterglaubens. Beginnend mit dem Palmsonntag feiern wir, dass Jesus in unserem alltäglichen Leben Platz bekommt, dass wir ihm **zujubeln**. Am Gründonnerstag erinnern wir uns beim **Abendmahlsgottesdienst**, dass im Teilen des Brotes und unseres eigenen Lebens die **Liebe Gottes sichtbar** und für andere spürbar wird, speziell in der **Fußwaschung**, wo der Meister zum Diener wird. Selbst der **Verrat** durch Judas oder auch durch uns selbst hindert Jesus nicht, diesen **Weg der Liebe** weiterzugehen. Diese Liebe Gottes findet in der **Lebenshingabe Jesu am Kreuz**, an die wir uns beim **Karfreitagsgottesdienst** erinnern, ihren Höhepunkt. Es

bringt die **vollendete Liebe Gottes** zu uns Menschen zum Ausdruck, die letztendlich alles gibt und nichts für sich zurückbehält, auch wenn wir Jesus ablehnen, ausgrenzen und rufen „Kreuzige ihn!“ Im **Leiden und Sterben** Jesu und schließlich in seiner **Grablung** dürfen auch wir unser Leben, unsere **Gebrechlichkeit** und unser **Versagen** dem Gott der Liebe anvertrauen, alles, wo wir nach menschlichen Maßstäben am Ende und ratlos sind. **Leid, Tod, Kriege, Gewalt, Ungerechtigkeit, Krankheiten, all das hat Platz bei Gott** und wird von seiner Liebe und seiner bleibenden Zuwendung zu uns Menschen eingehüllt bis hinein in den Tod und in die **Grabruhe**, die wir eigentlich am **Karsamstag** feiern. Eigentlich, weil dieser Tag vielfach durch die zahlreichen **Osterspeisensegnungen** bereits als Teil des Osterfestes verstanden und erlebt wird. Die Osterspeisensegnungen sind zeitlich gesehen ein Vorausgriff auf den Ostersonntag. Zugleich soll auch die **Trauer des Karstags** in den **Betstunden**

am **Heiligen Grab** ihren Platz bekommen. **Ostern, das Fest der Auferstehung Jesu**, das wir dann mit schönen Gottesdiensten in der Osternacht, am Ostersonntag, am Ostermontag und in den darauffolgenden Wochen der Osterfestzeit feiern, ist ein **Fest der Verwandlung und des Neuanfangs**. Aus der **Asche** des zu Tode gegangenen Lebens entsteht, allein durch Gott geschenkt, neues unvergängliches Leben. Der **Auferstandene** ist der Inbegriff des **Feuers**, das uns anvertraut wird, eine lebendige Flamme, die unser Leben hell macht. Es ist dieselbe Liebe, die Gott in Jesus nun auch über die Grenze des Todes uns schenkt und allen, die Jesus nachfolgen. **Christen sind nicht Bewahrer einer Asche**, die bloß noch an das Leben und die Liebe Jesu erinnert, **sondern Hüter des Feuers**, das uns der Auferstandene bleibend geschenkt hat. **Kern dieses Feuers** und der christlichen Tradition ist und bleibt also **Gottes Liebe**, die wir empfangen haben und die wir durch unser Leben wei-

tergeben dürfen. In diesem Sinne trauern wir nicht der **Asche** vergangener Zeiten nach, wie auch die Frauen und Männer nicht am **leeren Grab Jesu** geblieben sind, sondern entdecken wir gemeinsam das **Feuer des Auferstandenen mitten im Leben**, in den Begegnungen, in den Gesprächen, in der Gemeinschaft, wie auch der Engel am leeren Grab den Frauen und Männern gesagt hat, dass sie nach Galiläa vorausgehen sollen. Dort würde ihnen der Auferstandene begegnen. **Ostern**, Verwandlung, Neuanfang und Auferstehung, das hat auch eine **Vorgeschichte**, nämlich die **Feiern des Palmsonntags, des Gründonnerstags, des Karfreitags und Karsamstags**. Um wirklich das **Osterfest in seiner Tiefe und Weite** feiern zu können, in dem auch die persönliche Lebensfreude, die Freude eines von Gott geschenkten Neuanfangs spürbar wird, braucht es auch ein besonderes **Zugehen auf dieses große Fest**, samt Mitfeier der Gottesdienste der Karwoche, wozu ich alle sehr herzlich einlade.

Ich wünsche allen ein **frohes und gesegnetes Osterfest!**

Ihr Pfarrer

Röm.-kath. Pfarramt
Straden 1, 8345 Straden
Tel.: 03473 8208
e-mail: straden@graz-seckau.at
https://straden.graz-seckau.at

Bürozeiten in Straden:
Montag und Donnerstag
8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Röm.-kath. Pfarramt
Tieschen 13, 8355 Tieschen
Tel.: 03475 30820
e-mail: tieschen@graz-seckau.at
https://tieschen.graz-seckau.at

Bürozeiten in Tieschen:
Dienstag, 9 - 11 Uhr

Pfarrer Mag. Johannes Lang
Tel.: 0676 87 42 66 10
Pfarrsekretär Josef Lackner
Tel.: 0664 99 29 258
Franz Treichler - Tieschen
Tel.: 0676 87 42 65 24

Suppenonntag

Spenden für Kolumbien



Foto: Karl Lenz

Das Team der kfb Straden mit Karin Plaschg, Gudrun Kieslinger und Helferinnen servierten in der Moarstube köstliche Suppen

Im Rahmen des zweiten Fastensonntags, dem sogenannten Suppenonntag, schenkten Frauen der Katholischen Frauenbewegung in Straden, Dietersdorf und Tieschen gegen eine freiwillige Spende köstliche Suppen aus. Die kfb-Teams um Gudrun Kieslinger, Karin Plaschg und Maria Flor (Straden), Theresia Perner, Hedwig Raab und Herta Primer (Dietersdorf) sowie An-

nemarie Fastl (Tieschen) hatten sich mit ihren Helferinnen wieder alle Mühe gegeben, damit die GottesdienstbesucherInnen nicht mit leerem Magen den Heimweg antreten mussten. Das gesammelte Geld aus der Kollekte und den Suppenspenden kommt in diesem Jahr Frauengruppen in Kolumbien zugute.

Herwig Brucker



Foto: Herwig Brucker

Theresia Perner, Hedwig Raab und Herta Primer servierten schmackhafte Suppen in Dietersdorf am Gnasbach



Foto: kfb Tieschen bzw. Karl Lenz

Zahlreiche Suppen servierten die kfb-Frauen in Tieschen



Auch Stradens Bürgermeister kostete die Suppen

Frauenfrühstück

mit der kfb Straden



Foto: Monika Lackner

Pfarrer Johannes Lang, Maria Flor, Vikar Rainer Parzmair, Gudrun Kieslinger, Karin Plaschg

Mehr als 100 Frauen kamen zu diesem besonderen köstlichen Frühstück, vorbereitet vom Team des Gasthauses Pock, und dem anschließenden interessanten Vortrag von Vikar Rainer Parzmair aus Feldbach. Er sprach über Spruch „Bleib so, wie du bist!“ Und dass man mitun-

ter vorsichtig sein soll, wenn man das jemandem sagt. Er erzählte viele persönliche Beispiele aus dem Alltag und das Publikum folgte seinen Ausführungen mit großem Interesse. Danke der katholischen Frauenbewegung Straden für die Organisation dieser tollen Veranstaltung!

Pfarrer Johannes Lang



Foto: Monika Lackner

23.05.25

LANGE NACHT DER KIRCHEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

20 Jahre Chor der Pfarre

unter der Leitung von Gabi Eder



Im Jänner 2005 übernahm Gabi Eder von ihrer Mutter, der Organistin Ida Puchleitner, den Kirchenchor Straden und gründete nach einem offenen Singen den neuen „Chor der Pfarre Straden“. Der erste Auftritt fand bereits am 6. Februar 2005 statt.



Foto: Herwig Brucker

» Der Chor der Pfarre Straden mit den neuen Schals

Zu den Fixterminen gehört seither die Mitgestaltung von Liturgiefeiern zu Ostern, an Feiertagen wie Maria Himmelfahrt und Maria Empfängnis, zu Weihnachten und vieles mehr. Seit 2014 nimmt der Chor der Pfarre regelmäßig beim Chorfestival des Steirischen Vulkanlandes teil und gestaltet auch Wallfahrten in Straden und Unterlamm mit. Besondere Höhepunkte in den letzten 20 Jahren waren die Übertragung einer ORF Radiomesse, die Fernsehmesse sowie die Aufführung klassischer Orchestermessen von Mozart und Haydn. Die Organistin Ida Puchleitner unterstützt

den Chor stets bei Proben und Aufführungen. Neben der geistlichen Musik dürfen bekannte Volkslieder im Repertoire nicht fehlen.

Aus dem Chor der Pfarre stammen eine Kantorengruppe, der Begräbnischor sowie jährlich eine oder zwei Sternsingergruppen zur Unterstützung der Dreikönigsaktion. Neben dem ehrenamtlichen gesanglichen Engagement kommt auch die Gemeinschaftspflege nicht zu kurz.

Geburtstage werden gebührend gefeiert, beim Chorausflug verbringt man einen gemütlichen Tag miteinander.

Zurzeit sind 32 Sängerinnen und Sänger (davon 10 Männerstimmen) aktiv, wobei das Durchschnittsalter 63 Jahre beträgt. Diese vertrauten Sängerstimmen sind in die Ewigkeit vorausgegangen: Alfred Schuster, Maria Schantl, Josef Lackner, Oskar Hatt, Johann Scheucher, Margarethe Rigacs, OSR Anton Rigacs.

Zum 20-Jahr-Jubiläum wurden neue Schals, bestickt mit dem Chor-Logo und gesponsert von der Marktgemeinde Straden, angeschafft. Das Chor-Logo enthält die drei Stradener Kirchtürme und wurde von Sabrina Gangl aus Wieden-Klausen entworfen. So kann sich der Chor der Pfarre Straden unter der hervorragenden Leitung von Gabi Eder auch weiterhin hören und sehen lassen. Das Jubiläum wurde Ende März bei einer feierlichen Abendmesse und anschließender Agape gefeiert.



Foto: Franz Monschein

» Geburtstagsständchen



Foto: Herwig Brucker

» Ehrung langjähriger Sängerinnen und Sänger beim 20-Jahr-Jubiläum



Foto: Franz Monschein

» Gruppenfoto aus dem Jahr 2005

Seelsorgeraum „Sonnenland Südost“

Fernseh-Gottesdienst der musikalischen Vielfalt aus Straden

Der jüngste Stradener Verein, die „Friends of Salvatorians“, feierte im Jänner seinen 4. Geburtstag. Obfrau Maria Pieberl-Hatz und Pfarrer Johannes Lang gelang es, dass auf ORF III ganz Österreich an diesem einstündigen Festgottesdienst live teilnehmen konnte. Nicht weniger als sechs verschiedene Musikgruppen bzw. Solisten aus der Region zeigten musikalische Vielfalt: Vino Brass aus Klöch, Kantorengruppe der Pfarre Straden, Kirchenchor Dietersdorf, Ensemble der Marktmusikkapelle Straden, die Solisten Viktoria und Anton Pieberl, Lisa Stuber-Hamm, am Piano Simon Pieberl und an der großen Kirchenorgel Brigitte Pichler-Niederl. Ein musikalischer Leckerbissen nach dem anderen, der die Mitfeiernden begeisterte, wie das Organisationsteam in den Telefonaten



Foto: Herbert Guggi

nach dem Gottesdienst aus ganz Österreich erfuhr. Auch der Volksgesang in der Pfarrkirche war gut vorbereitet.

Ein großes Team von Ehrenamtlichen sorgt mit Pfarrer Johannes Lang für ein reges Pfarrleben, wobei auch sämtliche Vereine der Gemeinde gut eingebunden sind. Ministrantinnen und Ministranten,

Jugendliche, Männer und Frauen engagieren sich bei Festen und Feiern in der Pfarre. Eine aktive Bibelrunde hatte diesen Gottesdienst mitvorbereitet.

Beim anschließenden Pfarrcafé freuten sich die zahlreichen Messbesucher bei Kuchen, Kaffee und vielen guten Gesprächen über den guten Auftritt im ORF III.

KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK

Einladung zum
BIBEL-TEILEN
Spirituelle Impulse

TERMINE 2025
Donnerstag, 22. Mai
Donnerstag, 26. Juni
jeweils um 19.00 Uhr
IM PFARRHOF STRADEN, 8345 STRADEN 1

Sie sind eingeladen, Ihre Gründe des Glaubens zu entdecken und sich mit dem Wort Gottes aus der Bibel auseinander zu setzen.
Mitzubringen sind: Interesse am Wort Gottes, eine Bibel, Schreibzeug, Freude am Austausch zu den Texten.
Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.

Informationen:
Maria Pieberl-Hatz
maria.pieberl-hatz@graz-seckau.at 0664/26 58 190

Link zur ORF III Messe

Katholischer Gottesdienst aus Straden



Foto: Karl Lenz

» Ensemble der Marktmusikkapelle Straden



Liturgiegestaltung

Freiwilligen-Arbeit in den Pfarren

In dieser Ausgabe des Pfarrblattes möchten wir uns bei den Menschen bedanken, die ehrenamtlich bei der Liturgiegestaltung und bei den Gottesdiensten mitwirken. Stellvertretend lassen wir für alle Pfarren in der Seelsorgestelle Dietersdorf einen Wortgottesfeierleiter zu Wort kommen und beschreiben die Aufgaben von Lektorinnen und Lektoren. Die Pfarre Tieschen berichtet über das Ehrenamt der Vorbeter und der ehrenamtlichen Mesner. Straden berichtet über die Absammler und Kommunionsspender. Wie gesagt: stellvertretend für alle Pfarren.

Johann Reinprecht: „Mein Dienst als Wortgottesfeierleiter in Dietersdorf“

„Seit über fünf Jahren bin ich als Wortgottesfeierleiter in Dietersdorf tätig. Nach einem Ausbildungskurs wurde ich durch unseren Bischof beauftragt und übe meinen Dienst mit Freude und Verantwortung aus. Für eine Wortgottesfeier ist es notwendig, sich intensiv auf die jeweiligen Themen im Kirchenjahr vorzubereiten. Mir ist es wichtig, dass durch meinen Dienst die Kirchen- und Dorfgemeinschaft in Dietersdorf erhalten bleibt und gestärkt wird. Durch die zunehmende Überlastung unserer Priester sehe ich das Ehrenamt und die Freiwilligenarbeit gerade als Wortgottesfeierleiter als wichtige Stütze in unserer Pfarre.“



» Kommunionsspender in Straden

Lektorinnen und Lektoren: Verkünderinnen und Verkünder des Wortes Gottes

Jeder Mensch hat eine besondere Gabe, mit der er oder sie etwas in die Gemeinschaft einbringen kann. Lektorinnen und Lektoren haben die schöne Aufgabe, das Wort Gottes in die Welt zu tragen. Das Wort Lektor stammt aus dem Lateinischen und bedeutet „Vorleser“. Doch diese Vorleser sind weit mehr als – sie sind Verkünderinnen und Verkünder des Wortes Gottes. Sie verleihen den Worten der Bibel eine Stimme, damit die Menschen sie hören, verstehen und im Herzen aufnehmen können. Dieser Dienst ist ein wichtiger Teil der Liturgie. Lektorinnen und Lektoren helfen mit, dass der Gottesdienst lebendig wird, dass das Wort Gottes im Raum spürbar wird. Es ist eine ehrenvolle Aufgabe, die nicht nur eine klare Stimme, sondern auch eine innere Verbindung zum Wort

Gottes erfordert. Denn, wer das Wort liest, soll es auch selbst verstehen und davon berührt sein.

Es ist schön zu erleben, wie viele Lektorinnen und Lektoren sich in Straden, Dietersdorf und Tieschen an diesem so wichtigen Dienst beteiligen.

Kommunionsspenderinnen und Kommunionsspender und Absammler

In der Pfarre Straden bedanken wir uns in dieser Ausgabe bei allen Kommunionsspenderinnen und Kommunionspendern und den Absammlern. Erstere unterstützen im Auftrag des Bischofs den Priester bei der Austeilung des Leibes Christi. Organisationen wie die Kirche sind auch auf Spendengelder angewiesen. Die Absammler, die bei den Gottesdiensten bei der Gabenbereitung von Bank zu Bank gehen und Ihre Spende entgegennehmen, leisten damit einen wichtigen



» Wortgottesfeierleiter Hans Reinprecht



» Lektor Robert Graupp aus Dietersdorf



» Mesner Franz Treichler

Beitrag zur finanziellen Gebarung der einzelnen Pfarren. Diese Gaben werden vor den Altar gestellt als Ausdruck dafür, dass alle Mitfeiernden mit ihrem Leben bei Gott Platz finden.

Kollekte an Sonn- und Feiertagen für das Jahr 2024:

Straden: 24.200,- Euro
Tieschen: 8.300,- Euro
Dietersdorf: 2.900,- Euro

Ein großes DANKE den Absammlern und auch den Kirchenbesucherinnen und Besuchern!

Franz Treichler, Mesner

„Ich bin seit mehr als 15 Jahren in verschiedenen Bereichen als Mesner ehrenamtlich tätig, neben dem Auf- und Zusperrern der Pfarrkirche am Montag, Dienstag und Mittwoch gestalte ich auch wöchentlich einmal die Schaukästen in der Pfarrkirche, am Kirchplatz und beim Friedhof. Ebenso betreue ich die Opferlichtständer in der Pfarrkirche. Da wir in Tieschen mit dem Winzerhotel Kolleritsch die beliebteste Hochzeitslocation von Österreich haben, gibt es in unserer Pfarrkirche jährlich ca. 20 - 30 kirchliche Trauungen. Dabei wechseln Olga Buchmann, Toni Stark und ich uns beim Mesnerdienst ab. Der Zeitaufwand beträgt pro Trauung inklusive Reinigung der Pfarrkirche und des Kirchplatzes bis zu vier Stunden!“

Karl Müller, Vorbeter und Mesner

„Seit 1986 arbeite ich aktiv in unserer Pfarre mit, außer in jenen zwei Jahren,

wo ich nicht in unserer Pfarre wohnte. 1997 trat ich als Vorbeter in den Fußstapfen meines Großvaters und meines Vaters. Seit 2012 bin ich Mesner im Nebendienst. Dies gilt auch als Vorbeter und Kantor. Auf die Frage „Warum ehrenamtlich?“ möchte ich auf Eph. 4,7 - 16 verweisen, die Gnadengaben zum Aufbau der Kirche: Aber jeder von uns empfing die Gnade in dem Maß, wie Christus sie ihm geschenkt hat“.

Veronika Pfeifer und Elisabeth Kramer, Vorbeterinnen:

„Das Ehrenamt spielt für uns eine zentrale Rolle im Leben der Gemeinde und bietet den Mitgliedern am Glaubensleben teilzunehmen. Elisabeth und ich sind schon lange Zeit im Liturgiekreis in der Pfarre Tieschen tätig. Eine besonders bedeutende Aufgabe ist die des Vorbeters für Wachtgebete und bringt zahlreiche positive und spirituelle Aspekte mit sich.“ Elisabeth Kramer und Veronika Pfeifer beten seit 2013 auf Anfrage und Wunsch der hinterbliebenen Angehörigen vor.

„Einige Familien gaben uns den Auftrag, die Wachtgebete etwas moderner zu gestalten und so begannen wir mutig dieses Gebet umzugestalten. Es freut uns sehr, dass die anfänglich gewagte Idee nun konkrete Gestalt bekommen hat. Am Begräbnistag beten wir eine Viertelstunde vor dem Gottesdienst. Wir freuen uns, einen wohlthuenden und würdevollen Umgang mit Verstorbenen und ihren Angehörigen leisten zu können.“



» Einige der Absammler in Straden

Olga Buchmann, Mesnerin

„Ich lebe in der Pfarre Tieschen und bin schon einige Jahre ehrenamtlich tätig. Im März 2014 habe ich mit einigen anderen Personen den Mesnerdienst in der Kirche übernommen. Der Mesnerdienst in unserer Pfarre ist sehr zeitintensiv. Wir haben fast das ganze Jahr über Trauungen mit Brautpaaren aus dem In- und Ausland. Man lernt viele interessante Menschen kennen, sammelt Erfahrungen und bekommt Einblicke, wie es anderswo ist. Man sollte jedoch bereit sein, einiges an Zeit zu opfern, speziell am Wochenende.“

Toni Stark, Mesner

„Ich arbeite sehr gerne in der Pfarre Tieschen mit. Angefangen mit dem ehrenamtlichen Dienst habe ich vor zwölf Jahren, als ich gefragt wurde, ob ich nicht mitarbeiten möchte. Ehrenamt und die Mitarbeit sind Tätigkeiten, die mich wirklich mit Freude erfüllen. Ich sehe meinen Dienst als ein großes Danke an den Herrgott, dafür, dass es uns gut geht. Wenn meine Frau und ich in der Kirche arbeiten, vergessen wir all unsere Sorgen.“

Karl Lenz



» Vorbeter und Mesner Karl Müller



» Mesnerin Olga Buchmann



» Mesner Toni Stark



Firmkandidatenvorstellung 2025

Firmlinge aus der Pfarre Straden stellen sich vor



Im heurigen Firmungsjahr bereiten sich 24 Jugendliche auf ihre Firmung in der Pfarre Straden vor. In vier Firmgruppen lernen sie nicht nur sich und die anderen besser kennen, sondern auch ihren

Glauben und die Katholische Kirche. Dabei soll natürlich auch der Spass und das gemeinsame Miteinander nicht zu kurz kommen. Ein weiterer junger Mann aus unserer Pfarre wird sich gemeinsam mit

seinen Schulkollegen in Gnas firmen lassen. Ein herzliches Danke auch an die heurigen Firmbegleiter, welche die Jugendlichen in dieser Zeit ehrenamtlich begleiten.



Selina



Elias



Jana



Anna



Marleen



Emma



Anna



Simon



Daniel



David



Johanna



Valentina



Sandro



Lukas



Franz



Johanna



Valentin



Thomas



Marie



Lena

LANGE NACHT DER KIRCHEN 23.05.25

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT



Niklas



Leon



Fabian



Lisa



Lukas

Firmkandidatenvorstellung 2025

Firmlinge aus der Pfarre Tieschen stellen sich vor



Pascal



Anne



Florian



Lina



Mira

Firmvorbereitung in Dietersdorf

Noah Klamper ist heuer unser einziger Firmling aus Dietersdorf. Seine Firmung feiert er am 31.05.2025 gemeinsam mit seinen Schulfreundinnen und Schulfreunden in St. Peter am Ottersbach. Unter dem Motto „Connected – verbunden mit Gott und der Welt“ wollen die Firmlinge sich mit der Frage auseinandersetzen, wie sie ihren Glauben und ihre Beziehungen zu anderen Menschen aktiv gestalten können.





Lange Nacht der Kirchen in Dietersdorf

Freitag, 23. Mai 2025, 17 bis 22 Uhr



17.00 Uhr

Veranstaltungssaal im Rüsthaus

Hoffnungsvoller Nachwuchs

Die Junge Bühne Straden eröffnet die Lange Nacht mit einem Märchen, das Hoffnung gibt: „Sommerland – Winterland“ von Marlis Pranner. Leitung: Bernadette Padinger

17.45 Uhr – 22.00 Uhr

Veranstaltungssaal im Rüsthaus

Die Geschichte der Dorfkirche Dietersdorf in Bildern

Fotoausstellung und Videopräsentation über die Geschichte und Entstehung der Dorfkirche und des Ortes. Fotos und Film: Johann Kurzweil

18.00 Uhr – 18.15 Uhr

Dorfkirche Dietersdorf und Kameraden-Friedenskapelle

Glockengeläute

Mesner Christian Kummer (Dorfkirche) und Heidi Glauninger-Holler (Kameraden-Friedenskapelle) lassen die fünf Glocken von Dietersdorf gleichzeitig erschallen.

18.20 Uhr

Dorfkirche Dietersdorf

Ein Zeichen der Hoffnung

Die Geschichte über die Entstehung der Dorfkirche mit szenischer und musikalischer Umrahmung. Konzept und Spieltexte: Herwig Brucker

19.00 Uhr

Dorfkirche Dietersdorf

Glaube und Hoffnung

Pfarrer Johannes Lang und der Chor Dietersdorf feiern mit uns die Heilige Messe, Chorleitung: Martina Kerngast

20.00 Uhr

Veranstaltungssaal im Rüsthaus

Es darf gelacht werden

Heitere Texte mit Bezug zur Bibel umrahmt vom Kirchenchor Tieschen (Leitung: Bernadette Padinger), einem Ensemble der Dorfmusikkapelle Dietersdorf (Leitung: Michael Rauch) und dem Singkreis Stainz (Leitung: Bernabe Palabay). Textauswahl und Zusammenstellung: Barbara Wonisch und Herwig Brucker

21.00 Uhr

Dorfkirche Dietersdorf

Musik gibt Hoffnung

Unsere Organistinnen Barbara Obendrauf und Pamela Saringer begleiten verschiedene Solistinnen. Programmzusammenstellung und Moderation: Herwig Brucker

ab 17.00 Uhr

Kirchplatz

Himmels-TukTuk

Informationen und Programme liegen auf

ab 17.30 Uhr

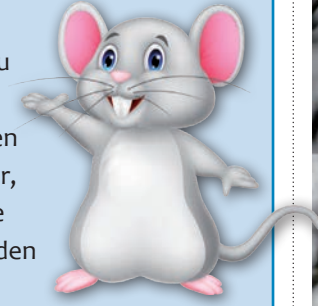
Kirchplatz (bei Schlechtwetter im Rüsthaus)

Speis und Trank halten Leib und Seele zusammen

Verkostung von der Jugend Dietersdorf
Leitung: Lena Wonisch

Hallo meine Lieben!

Habt ihr das Pfarrblatt auch so genau gelesen wie ich? Also ich bin immer wieder überrascht, wie viel in unseren Pfarren los ist. Erstkommunionkinder, Firmlinge – sie werden auf das große Fest vorbereitet. Gottesdienste werden mitgestaltet. Suppensonntage, Pfarrcafés und vieles mehr wird organisiert. Ich sehe ganz viele Menschen, die in unseren Pfarren ehrenamtlich und in ihrer Freizeit großartige Arbeit leisten. Ohne sie würde es oft sehr einsam in meiner Kirche sein. Ihnen allen gebührt ein herzliches Dankeschön.



Ein gesegnetes Osterfest wünscht euch eure Kirchenmaus

Ausflug der kfb Straden

Honig und Pralinen im Almenland

Samstag, 14. Juni 2025

Programm: 7 Uhr Abfahrt in Straden vom Alfred Schuster-Platz, 9 Uhr Frühstückspause auf der Brandlucken, 10 Uhr Hl. Messe in Heilbrunn, 12 Uhr Mittagessen GH Unterberger auf der Brandlucken, 15 Uhr „Von Bienen und Pralinen“ - Führung bei der Almenland Imkerei Kreiner in Passail, Pralinenverkostung von frisch gefüllten Pralinen - Einkaufsmöglichkeit im Honigladen, 18.30 Uhr Ausklang bei Buschenschank Lackner in Krusdorf, 21 Uhr Ankunft in Straden



Im Preis von 75 Euro (für Nichtmitglieder der kfb 80 Euro) sind enthalten: Busfahrt, Mittagessen (3-Gang-Wahlmenü), Führung Almenland Imkerei, Pralinenverkostung.

Anmeldung bitte bis spätestens 1. Mai 2025

Nach einem doch regen Halbjahr 2025 macht die kfb Straden einen Ausflug. Unser Herr Pfarrer Johannes Lang feiert mit uns in seiner Heimatpfarre Heilbrunn die Hl. Messe. Wir dürfen uns auf einen lustigen, entspannten Tag freuen. Meldet euch bitte rechtzeitig im Pfarrhof Straden oder beim Vorstandsteam an.

Gudrun Kieslinger, Karin Plaschg, Maria Flor

Messfeier am Ostermontag mit Solistinnen und Streichensemble



21. April 2025

Beginn 08:30

in der Pfarrkirche Tieschen

Programm: J. Haydn - Jugendmesse Missa in F, Hob. XXII/1
weitere Werke von W.A. Mozart, A.Vivaldi, J. S. Bach

Mitwirkende:

Kirchenchor Tieschen

Sopran: Ines Mitro, Bernadette Padinger
Violine: Jevgenijs Chepoveckij, Walter Linninger
Orgel: Martina Padinger
Musikalische Leitung: Bernadette Padinger

Seit ich den Kirchenchor Tieschen leiten darf, also seit 2009, ist es mir ein Anliegen, einmal im Kirchenjahr einen feierlichen Gottesdienst mit dem Chor, einem Ensemble und Solisten mitzugestalten.

Auf Wunsch unseres Herrn Pfarrers findet dieser auch heuer wieder am Ostermontag um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche Tieschen statt. Ich wähle zu diesem Anlass Teile aus der Jugendmesse von Joseph Haydn Hob, 22/1 und W.A. Mozarts Messe in G-Dur KV 49, sowie Sub tuum Præsidium KV 198, Gloria von Antonio Vivaldi und einen Chor aus einer Kantate von J.S. Bach.

Diese vier großen Komponisten haben es besonders gut verstanden, bewegende und feierliche Musik zu schaffen, die uns zu einer innigeren und meditativeren Gebetshaltung hinführen kann. Nicht um-

sonst hat schon Augustinus gesagt, wer singt, betet doppelt. Der Kirchenchor wird bei diesem Gottesdienst von zwei Violinen, zwei Sopranen und Orgelkontinuo unterstützt. Ich bedanke mich schon im Voraus bei meinem langjährig bewährten Ensemble mit Jevgenijs Chepoveckis, aus Riga in Litauen stammend, studierte in Graz und Wien und ist international bekannter Violinist. Walter Linninger aus Graz studierte ebenfalls in Graz und ist an der Musikschule Mureck tätig. Ines Mitro stammt aus Albanien und studierte auch in Graz Gesang mit Schwerpunkt Oper und Oratorium.

Der Kirchenchor, das Ensemble und ich freuen uns schon auf einen schönen, feierlichen und besinnlichen Gottesdienst am Ostermontag.

Bernadette Padinger, Chorleiterin

LANGE NACHT DER KIRCHEN 23.05.25



Vorträge für alle Generationen

Foto: Annemarie Fastl



Das Leitungsteam der kfb Tieschen mit Annemarie Fastl lud zur traditionellen Fastl lud zur traditionellen Feier Maria Lichtmess. Der Nachmittag wurde mit einer Wortgottesfeier mit Pastoralreferentin Maria Pieberl-Hatz eingeleitet und musikalisch umrahmt vom Kirchenchor unter der Leitung von Mag. Bernadette Padinger. „Geben und Nehmen – eine Generation braucht die andere“ war das Thema des anschließenden Vortrags der Kindergartenpädagogin Theresia Lesiak-Schwab.

Die kfb Straden mit Obfrau Gudrun Kieslinger veranstaltete nach der Hl. Messe zu Maria Lichtmess im Pfarrsaal einen Vortrag von Regina Stampfl zum Thema „Altern ist nichts für Feiglinge“. Sie bekräftigte, dass man von älteren Menschen sehr viel über das Leben, das Sterben und die Kraft des Glaubens lernen kann. Sowohl in Tieschen als auch in Straden stärkten sich die Besucherinnen und Besucher mit Tee und selbst gemachten Faschingskräpfen.



Raiffeisenbank ein starker Partner



Die Region ist wichtig. Die Pfarre ist maßgeblich daran beteiligt, dass die Region belebt und Gemeinschaft gelebt wird. Das Pfarrleben spiegelt auch die Raiffeisen-Werte wider: das Miteinander und das ehrenamtliche Helfen. Seit Jahren unterstützt die Raiffeisenbank mit Sach- und Geldspenden. Nun hat sich die Raiffeisenbank Region Radkersburg etwas Besonderes einfallen lassen: ein Vereinspaket. Es ist ein Dankeschön

und eine Wertschätzung für das Engagement und die Arbeit der Pfarre für uns alle. Die Pfarre Tieschen, vertreten durch den geschäftsführenden Vorsitzenden des Wirtschaftsrates Franz Treichler, erhielt von Prokurist Manfred Gangl und Kundenbetreuer Alexander Neubauer Stehtische, Sonnenschirm und Getränke, die beim kommenden Pfarrfest eine sinnvolle Verwendung finden werden.

Franz Treichler



Foto: Pfarrer Johannes Lang

LANGE NACHT DER KIRCHEN 23.05.25

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT



Gottesdienst am Faschingssonntag

Foto: Karl Lenz



Ein Clown unterbrach gleich am Anfang den Gottesdienst am Faschingssonntag in Straden. „Was geht hier vor?“ fragte er die teilweise verkleideten Gottesdienstbesucherinnen und -besucher, darunter auch viele Kinder. Und als Pfarrer Johannes Lang die Antwort „Faschingsgottesdienst“ darauf gab, fragte der Clown (Eva Keimel) ganz frech, warum dann nicht mehr gelacht wird. „Es ist doch ein lustiges Fest!“, blies in seine Papiertrompete und alle lachten. Und dieses Lachen zog sich durch den gesamten Gottesdienst. Als der Clown während der Predigt seine große mitgebrachte Tasche durch die Kinder ausleeren ließ, wunderten sich die Kinder, was so alles zum Fasching gehört und die Menschen fröhlich macht. „Gott liebt das Lachen und fröhliche Menschen“, erklärte der Pfarrer am Ende seiner

Ausführungen. Auch die passende Musik und die Lieder, begleitet vom Familien-Gottesdienstkreis luden alle zum



Mitsingen ein. „Es war ein fröhlicher Gottesdienst für Junge und Ältere“, erzählten einige Gottesdienstbesucher beim anschließenden Pfarrcafé, das diesmal von den Bäuerinnen der Gemeinde ausgerichtet wurde. Die Körberlspenden der Besucher stellten die Bäuerinnen dankenswerterweise der Pfarrcaritas Straden zur Verfügung. Und für die anwesenden Kinder gab es im Anschluss an den Gottesdienst Luftschlangen für zuhause.

Karl Lenz



Foto: Karl Lenz

Pfarrfest Tieschen

Sonntag, 25. Mai 2025

Einladung zum Pfarrfest mit Festgottesdienst um 8.30 Uhr mitgestaltet vom Kirchenchor! Anschließend Fröhschoppen mit dem Musikverein Tieschen in den Festzelten rund um die Pfarrkirche! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Herzliche Einladung zum EMMAUS-GANG

in Kooperation mit der Pfarre Klöch, den Salvatorianern und den Friends of Salvatorians

Ostermontag, 21. April 2025, 7 Uhr
Pfarrkirche Klöch

P. Josef Wilfing SDS feiert mit uns den Stationengottesdienst

BITTE JAUSE MITBRINGEN FÜR KAFFEE UND GETRÄNKE IST GESORGT

DER EMMAUSGANG FINDET BEI SCHLECHTWETTER IN DER KIRCHE STATT

Kontakt: Maria Pieberl-Hatz 0664/265 81 90



Foto: Karl Lenz



Durch die Taufe in die Gemeinschaft der Gläubigen wurden aufgenommen:

Straden Fabian Plaschg, Hof Theo Lang, Patzen Robin Fritz, Marktl Stella Marie Bichler, Straden

Gott, halte deine schützende Hand über sie und ihre Eltern!



Zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre):

Straden Marianne und Karl Grain, Neusetz Elfriede und Blasius Gsellmann, Straden Maria und Rupert Haas, Kronnersdorf Aloisia und Franz Neumeister, Krusdorf

Tieschen Helene und Alfred Donik, Jörgen

Zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre):

Straden Anna und Josef Aichhorn, Schwabau

Zur Eisernen Hochzeit (65 Jahre):

Straden Anna und Alois Trummer, Hart



In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

Straden Otilie Gutmann, geb. Frühwirth, Wieden, 98 Jahre Maria Schantl, geb. Puntigam, Hofstätten, 94 Jahre Anton Smodis, Hof, 83 Jahre Josef Stiasny, Wieden, 91 Jahre Johanna Gangl, geb. Wonisch, Marktl, 99 Jahre Otto Josef Knauß, Straden, 94 Jahre

Tieschen Erwin Schlegel, Größing, 67 Jahre

Gott, schenke ihnen die Freude der Auferstehung!

Diamantene Hochzeit Anna und Josef Aichhorn, Schwabau

Das Ehepaar Aichhorn hat im Jahre 1950 ein Grundstück und ein Haus in Schwabau erworben. Im Jahre 1990 ist Familie Aichhorn nach Zu- und Umbauten eingezogen.



Vier Kindern (zwei Buben und zwei Mädchen) haben sie das Leben geschenkt, welche mittlerweile alle mit ihren Partnern und fünf Enkelkindern in Feldbach und Graz wohnen. Das Ehepaar Aichhorn genießt in ihrem schönen Ambiente (Haus mit Pool und Garten) ihre Pension und sie freuen sich mit den Kindern und Enkelkindern.

ALLES GUTE, viel Gesundheit mit Erhalt ihrer Fitness in ihrer Arbeit im schönen Zuhause!

Herzlichen Dank für „Spenden für die Kirche“ anlässlich von persönlichen und familiären Festen, als persönliches Opfer zur Danksagung oder an Stelle von Kranzspenden bei Begräbnissen:

Table with 2 columns: Location/Event and Amount. Includes entries for Straden (Begräbnis Otilie Gutmann, Wieden 66,50; Taufe Fabian Plaschg, Hof 100,-; etc.) and Tieschen (Hauskommunionen 150,-).

Wir danken auch allen Spendern, die ungenannt bleiben möchten!



Wir wünschen den Jubilaren der Monate Februar und März viel Gesundheit und Gottes reichen Segen:

Dietersdorf 96 Jahre Apollonia Trummer, Dietersdorf 89 Jahre Mathilde Hirt, Dietersdorf

Straden 97 Jahre Apollonia Waltensdorfer, Bad Gleichenberg/Krusdorf

94 Jahre Maria Riedrich, Hart 92 Jahre Anna Klampfer, Kronnersdorf Juliana Kohlmaier, Grub Rosina Posch, Krusdorf

91 Jahre Christine Posch, Sulzbach

89 Jahre Karl Hödl, Karbach Maria Kohlroser, Trössing Anton Koller, Stainz Rudolf Maurer, Wieden Anton Stradner, Hof

87 Jahre Frieda Leber, Waasen Adolf Moik, Kronnersdorf Helene Pölz, Waasen Aurelia Schröttner, Krusdorf

86 Jahre Theresia Dietl, Hof Adolfine Kieslinger, Krusdorf Gertrud Smodis, Hof 85 Jahre Anna Baumgartner, Dirnbach Anton Hesch, Krusdorf Maria Klein, Trössing Josef Neumeister, Muggendorf

Tieschen 96 Jahre Alois Wiedner, Jörgen 95 Jahre Johanna und Josef Klöckl, Pichla 92 Jahre Maria Lamprecht, Tieschen 91 Jahre Theresia Eberhart, Tieschen Maria Prisching, Pichla

87 Jahre Juliana Stauber-Tschiggerl, Laasen 86 Jahre Frieda Pachler, Größing 85 Jahre Josefine Schuster, Tieschen

Zum Geburtstag allzeit Gottes Segen!

Aus der Pfarrhofküche

Osterpinze

Zutaten: 1/8 l Milch, 50 dag Mehl 1 KL Anis, 1/2 Würfel frische Germ 8 dag flüssige Butter, Prise Salz Eidotter zum Bestreichen

Zubereitung: Die Milch mit Anis erwärmen und über Nacht bzw. einige Stunden stehen lassen. Die Milch dann in eine Schüssel abseihen. Germ und Zucker in der lauwarmen Milch auflösen, etwas Mehl hinzugeben und das Dampf aufgehen lassen. Danach alle Zutaten vermengen und den Teig schlagen, bis er sich vom Schüsselrand löst. Nun mind. 30 Minuten gehen lassen und erneut abschlagen. Anschließend etwas Mehl auf die Arbeitsfläche streuen und darauf drei bis fünf runde Laibe formen (je nach Größenwunsch der Pinze). Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen, mit einem Geschirrtuch zudecken und auf das Doppelte aufgehen lassen. Die Osterpinze mit Eidotter bestreichen und mit der Schere dreimal einschneiden, damit das typische Pinzenmuster entsteht. Bei Heißluft 170° C ca. 30 Minuten (je nach Größe) backen.

Gutes Gelingen! Frohe und gesegnete Ostern wünscht Karin Scheicher



SEGENSGOTTESDIENST FÜR FAMILIEN UND ANGEHÖRIGE VON STERNENKINDERN Samstag, 10. Mai 2025 18.30 Uhr vor der Pfarrkirche Straden mit Stationen bis zur Gedenkstätte für Sternenkinder Ein Gottesdienst für Eltern, Geschwister, Großeltern, Paten, Angehörige und für alle, die mitfühlen und mittrauern. Herzliche Einladung zur gemeinsamen Zeit des Gedenkens, des Trostes und der Hoffnung.



TERMINE STRADEN

APRIL

- Di 08.04. 19:00 Uhr Hl. Messe und Kreuzweg
- Fr 11.04. 8:30 Uhr Wortgottesfeier der Volksschule
- Sa 12.04. 18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Hl. Messe
- So 13.04. **Palmsonntag**
10:00 Uhr Palmweihe am Alfred-Schuster-Platz und Hl. Messe mit Kindergarten und Volksschule in der Pfarrkirche

Sammlung für pastorale und soziale Aufgaben im Hl. Land

- Do 17.04. **Gründonnerstag**
19:00 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Fußwaschung und Ölbergandacht in der Pfarrkirche Straden – gemeinsam mit Dietersdorf und Tieschen mitgestaltet vom Chor der Pfarre

- Fr 18.04. **Karfreitag**
14:30 Uhr Kreuzweg
15:00 Uhr Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben Christi mit anschließender Grablegung

- Sa 19.04. **Karsamstag – Osternacht**
Betstunden beim Hl. Grab in der Florianikirche
6 - 7 Uhr Straden, Schwabau
7 - 8 Uhr Hart, Waldprecht, Sulzbach
8 - 9 Uhr Wieden, Karbach
9 - 10 Uhr Nägelsdorf, Hofstätten
10 - 11 Uhr Radochen, Markt
11 - 12 Uhr Kronnersdorf, Stainz, Dirnbach
12 - 13 Uhr Stilles Gebet
13 - 14 Uhr Hof, Puxa, Neusetz, Neustift
14 - 15 Uhr Krusdorf, Waasen, Trössing
15 - 16 Uhr Dietersdorf, Muggendorf, Karla, Haselbach, Grub

- 20:30 Uhr Auferstehungsgottesdienst, nach dem Gottesdienst verteilen die Firmlinge Brot – mitgestaltet vom Chor der Pfarre
- So 20.04. Ostersonntag
9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Hochamt mitgestaltet vom Chor der Pfarre

- Mo 21.04. **Ostermontag**
10:00 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst mitgestaltet von der Pfarrband – anschließend lädt der Pfarrgemeinderat zum Pfarrcafe

STRADEN

STRADEN

- Di 22.04. 19:00 Uhr Wetteramt in Wieden (Rüsthau)
- Mi 23.04. 19:00 Uhr Wetteramt in Hofstätten
- Fr 25.04. 9:00 Uhr Osterfest Pfarrkindergarten und Kinderkrippe
17:00 Uhr Kirchenstunde
Erstkommunionkinder
19:00 Uhr Hl. Messe und Treffen der Kath. Frauenbewegung
- Sa 26.04. 14:00 Uhr Wetteramt und Markusprozession in Karbach
18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Hl. Messe
- So 27.04. 9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Hl. Messe

Sammlung für „Geistliche Berufungen und Priesterseminar“

- 11:30 Uhr Hl. Taufe
- Mo 28.04. 19:00 Uhr Wetteramt in Radochen

MAI

- Do 01.05. 18:30 Uhr Rosenkranzgebet in Helfbrunn
19:00 Uhr Maiandacht in Helfbrunn
- Fr 02.05. 19:00 Uhr Wetteramt für Hart, Haselbach und Waldprecht (Dorfstube)
- Sa 03.05. 9:00 Uhr Florianimesse für Maierdorf, Ebersdorf, Grabersdorf und Diepersdorf
10:00 Uhr Kreuzweihe in Ziegel
11:00 Uhr Hl. Taufe
18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Hl. Messe in der Florianikirche

- So 04.05. **Florianisonntag**
9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Hl. Messe in der Florianikirche mit den Feuerwehren der Pfarre
15:00 Uhr Felderbeten in Krusdorf
- Di 06.05. 19:00 Uhr Elternabend Erstkommunion
- Mi 07.05. 19:00 Uhr Wetteramt in Karla
- Do 08.05. 19:30 Uhr Pfarrblattredaktionssitzung in Dietersdorf
- Fr 09.05. 17:00 Uhr Felderbeten und Wetteramt in Muggendorf
18:30 Uhr SpiriNight der Firmlinge
- Sa 10.05. 13:00 Uhr Zweiradsegnung am Kirchplatz
18:30 Uhr Segensgottesdienst für „Sternenkinder“
keine Vorabendmesse!

- So 11.05. **Muttertag**
9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst zum Muttertag

Sammlung für die Caritas – Familienhilfe



- Di 13.05. **Monatswallfahrt**
18:30 Uhr Lichterprozession
19:00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor St. Anna a. A.
- Mi 14.05. 19:00 Uhr Felderbeten und Wetteramt in Sulzbach
- Do 15.05. 19:30 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung
- Fr 16.05. 19:00 Uhr Wetteramt in Neusetz
- So 18.05. 10:00 Uhr Hl. Messe am Kirchplatz (Stradener Wirtschaftsspektakel)
- Di 20.05. 19:00 Uhr Wetteramt für Hof in der Kapelle Puxa
- Mi 21.05. 19:00 Uhr Felderbeten und Wetteramt in Waasen
- Do 22.05. 19:00 Uhr Bibel-Teilen im Pfarrhof Straden
- Fr 23.05. 17:00 Uhr „Lange Nacht der Kirchen“ in Dietersdorf
- Sa 24.05. 9:45 Uhr Tauferneuerung und **Erstkommunion**
14:00 Uhr Hl. Messe Klassentreffen Jg. 1949
18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Hl. Messe
- So 25.05. 9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Wortgottesfeier
- Mo 26.05. 17:00 Uhr Felderbeten und Wetteramt in Stainz
- Di 27.05. 17:00 Uhr Felderbeten und Wetteramt in Dirnbach
- Mi 28.05. 18:30 Uhr Bittprozession
19:00 Uhr Wetteramt für Straden, Markt, Kronnersdorf, Schwabau, Nägelsdorf und Trössing

STRADEN

- Do 29.05. **Christi Himmelfahrt**
9:45 Uhr Hl. Messe beim Gedenkstein Poppendorf (ÖKB Straden)
10:00 Uhr Wortgottesfeier
- Fr 30.05. 19:00 Uhr Hl. Messe und Treffen der Kath. Frauenbewegung
- Sa 31.05. **Anbetungstag**
11:00 Uhr Hl. Taufe
18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Hl. Messe und Eucharistische Anbetung

JUNI

- So 01.06. 9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Hl. Messe
Das neue Pfarrblatt ist da!
- Di 03.06. 19:00 Uhr Wetteramt in Krusdorf
- Mi 04.06. 18:30 Uhr Felderbeten und Wetteramt in Grub
- Fr 06.06. 8:00 Uhr Wetteramt für Ratschendorf
17:00 Uhr Probe für Firmung
- Sa 07.06. 10:00 Uhr **Firmung**
18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Hl. Messe
- So 08.06. **Pfingsten**
9:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Chor der Pfarre
- Mo 09.06. 10:00 Uhr Hl. Messe am Rosenberg (bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche)

STRADEN

KIRCHENPUTZPLAN - jeweils Dienstag 14 Uhr

- | | |
|-------------------|------------------|
| 8. April Schwabau | 6. Mai Waasen |
| 15. April Stainz | 20. Mai Dirnbach |
| 22. April Straden | 3. Juni Grub |

ZWEIRAD SEGUNG
für Motor- u. Fahrräder, Mopeds, E-Bikes, Scooter, Laufräder, ...

10. MAI 2025
13:00 UHR
KIRCHPLATZ STRADEN

DER REINERLÖS KOMMT DER CHRISTOPHORUS AKTION ZUGUTE

IMPRESSUM - Pfarrblatt 02|2025
Kommunikationsorgan der Pfarren Straden und Tieschen und der Seelsorgestelle Dietersdorf am Gnasbach

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang
Redaktionsteam: Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit des PGR Straden, des PGR Tieschen und des Kirchenrates der Seelsorgestelle Dietersdorf: Barbara Wonisch, Ulrike Lackner, Franz Treichler, Josef Trummer, Karl Lenz, Josef Lackner, Herwig Brucker, Monika Lackner, Marlene Eberhart-Pirkheim, Sabine Konrad, Rupert Tamisch

Erscheint sechsmal jährlich
Auflage: 2300 Stück

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier mit Umwelt-Zertifizierung
Layout und Satz: FOX-Design, Rupert Tamisch, 8345 Straden



TERMINE TIESCHEN

APRIL

- Mo 07.04. 18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land in der Seitenkapelle/Pfarrkirche
- Do 10.04. 11:00 Uhr Wortgottesfeier für die Volksschule Tieschen
18:30 Uhr Hl. Messe entfällt
- Fr 11.04. 17:00 Uhr Kreuzwegandacht
- So 13.04. **Palmsonntag** - Palmweihe mit Hl. Messe am Marktplatz in Tieschen
8:00 Uhr Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Hl. Messe (bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche)
- Sammlung für pastorale und soziale Aufgaben im Hl. Land**
- Mo 14.04. 8:00 Uhr zum **Kirchenputz** bitten wir viele Freiwillige aus unserer Pfarre
18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land in der Seitenkapelle/Pfarrkirche
- Do 17.04. **Gründonnerstag**
19:00 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Fußwaschung und Ölbergandacht in der Pfarrkirche Straden – gemeinsam mit Tieschen und Dietersdorf
- Fr 18.04. **Karfreitag**
17:00 Uhr Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben Christi mit anschließender Grablegung
- Sa 19.04. **Karsamstag**
Betstunden beim Hl. Grab:
15 - 16 Uhr Größing, Jörgen, Laasen, Patzen, Pichla, Tieschen
18:30 Uhr Auferstehungsgottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor Tieschen
- So 20.04. **Ostersonntag**
8:15 Uhr Auferstehungsprozession und Hochamt mitgestaltet vom Musikverein Tieschen
- Mo 21.04. **Ostermontag**
8:00 Uhr Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor Tieschen und Solisten
18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land in der Seitenkapelle/Pfarrkirche
- Mi 23.04. 17:00 Uhr Kirchenstunde der Erstkommunionkinder

TIESCHEN

- Do 24.04. 18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Wetteramt in Größing
19:00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung
- Fr 25.04. 17:00 Uhr Rosenkranzgebet
- Sa 26.04. 10:00 Uhr **Firmung** in St. Anna a. A.
- So 27.04. 8:00 Uhr Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Hl. Messe
- Sammlung für „Geistliche Berufungen und Priesterseminar“**
- Mo 28.04. 18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land in der Seitenkapelle/Pfarrkirche

MAI

- Do 01.05. 18:30 Uhr Hl. Messe entfällt
18:30 Uhr Rosenkranzgebet in Helfbrunn
19:00 Uhr Maiandacht in Helfbrunn
- Fr 02.05. 8:00 Uhr Hauskommunion wird von Toni Stark gebracht
17:00 Uhr Rosenkranzgebet
- So 04.05. **Florianisonntag**
8:00 Uhr Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Hl. Messe mit FF Pichla und FF Tieschen
- Mo 05.05. 18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land in der Seitenkapelle/Pfarrkirche
- Do 08.05. 18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Wetteramt in Pichla
19:30 Uhr Pfarrblatt Redaktionssitzung in Dietersdorf
- Fr 09.05. 17:00 Uhr Rosenkranzgebet
- Sa 10.05. 10:00 Uhr **Erstkommunion**
- So 11.05. **Muttertag**
8:00 Uhr Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Wortgottesfeier
Sammlung für die Familienhilfe der Caritas
- Mo 12.05. 18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land in der Seitenkapelle/Pfarrkirche
- Do 15.05. 18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Wetteramt in Jörgen
- Fr 16.05. 17:00 Uhr Rosenkranzgebet
- So 18.05. **Ehejubiläumsgottesdienst**
8:00 Uhr Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Chor „Da Capo“ aus Mureck

TIESCHEN

Das nächste Pfarrblatt erscheint am 1. Juni 2025
Redaktionssitzung ist am 8. Mai 2025



JUNI

- So 01.06. 8:00 Uhr Rosenkranzgebet
8:30 Uhr Hl. Messe
- Mo 02.06. 18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land in der Seitenkapelle/Pfarrkirche
- Do 05.06. 18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Wetteramt in Laasen
- Fr 06.06. 8:00 Uhr Hauskommunion wird von Toni Stark gebracht
17:00 Uhr Rosenkranzgebet

TIESCHEN

Ehejubiläumsgottesdienst

für die Pfarre Tieschen
am Sonntag, 25. Mai 2025 um 08.30 Uhr

Wir ersuchen alle Ehepaare, die heuer 10, 20, 25, 30, 40, 50, 60, 65 oder 70 Jahre verheiratet sind, sich bei Franz Treichler – 0676-87426524 zum Gottesdienst anzumelden.

TIESCHEN

TERMINE DIETERSDORF

APRIL

- Sa 12.04. 8:30 Uhr **Sprechstunde** mit Pfarrer Johannes Lang (bis 10:00 Uhr)
- So 13.04. **Palmsonntag**
10:00 Uhr Palmweihe mit Prozession und Hl. Messe anschl. Ministrantencafe und Ostermarkt
- Sammlung für pastorale und soziale Aufgaben im Hl. Land**
- Do 17.04. **Gründonnerstag**
19:00 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Fußwaschung und Ölbergandacht in der Pfarrkirche Straden – gemeinsam mit Tieschen und Dietersdorf
- Fr 18.04. **Karfreitag**
15:00 Uhr Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben Christi mit anschließender Grablegung in Straden
- Sa 19.04. **Karsamstag**
15:00 Uhr Betstunde beim Hl. Grab in Straden
- So 20.04. **Ostersonntag**
8:30 Uhr Auferstehungsprozession mit der Musikkapelle und Hochamt
- Mi 23.04. 20:00 Uhr Kirchenratsitzung

DIETERSDORF

MAI

- Do 01.05. Wallfahrt nach Maria Schnee, SLO (wegen Bischofsweihe in Graz erst am Nachmittag)
15:15 Uhr Abfahrt in Dietersdorf
16:00 Uhr Hl. Messe in Maria Schnee
- Fr 02.05. 17:00 Uhr **Sprechstunde** mit Pfarrer Johannes Lang (bis 18:30 Uhr)
- So 04.05. 10:00 Uhr Hl. Messe in Straden Florianisonntag mit allen Feuerwehren der Pfarre
- Do 08.05. 19:30 Uhr Pfarrblattredaktion in Dietersdorf
- So 11.05. **Muttertag**
8:30 Uhr Hl. Messe
Sammlung für die Caritas - Familienhilfe
- So 18.05. 10:00 Uhr Wortgottesfeier
- Fr 23.05. 17:00 Uhr **„Lange Nacht der Kirchen“ in Dietersdorf**
- So 25.05. 10:00 Uhr Hl. Messe
- Sa 31.05. 8:30 Uhr **Sprechstunde** mit Pfarrer Johannes Lang (bis 10:00 Uhr)

DIETERSDORF

JUNI

- So 01.06. 8:30 Uhr Wortgottesfeier
- Sa 07.06. 8:00 Uhr Wetteramt in Dietersdorf
- So 08.06. **Pfingsten**
8:30 Uhr Hl. Messe



Caritas Haussammlung 2025

Hoffnung ist der erste Schritt

Öffnen
Sie Tür
& Herz!

Bei den Osterspeisensegnungen in Straden, Dietersdorf und Tieschen bitte wir um Ihre Spende für die **Caritas Haussammlung**

Unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ bittet Papst Franziskus im Heiligen Jahr 2025 darum, Hoffnung zu schenken. Ihre Spende an die Caritas Haussammlung ermöglicht beispielsweise: Beratung und finanzielle Unterstützung für Menschen in Not, eine warme Mahlzeit und Lebensmittelpakete im Marienstüberl, eine Schlafmöglichkeit und Hilfe für Kinder und deren Mütter in Notsituationen und viele weitere Hilfsangebote in der Steiermark. Papst Franziskus bittet eindringlich um Zeichen der Hoffnung für jene, denen das Lebensnotwendigste fehlt: „Wir begegnen jeden Tag armen Menschen, bisweilen können das gar unsere Nachbarn sein. Sie haben oft weder ein Zuhause noch ausreichend Nahrung für den Tag. Sie leiden unter der Ausgrenzung und der Gleichgültigkeit von vielen.“ Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie Menschen in solchen Notsituationen, die in Caritas Einrichtungen wie Notschlafstellen, Lebensmittelausgaben und in der Existenzsicherung Hilfe und damit neue Perspektiven erhalten. Auch Sie können einen ersten Schritt tun und mitwirken, indem Sie mit Ihrer Spende das Netzwerk der Hilfe in der Steiermark stärken. Zehn Prozent der Spenden bleiben direkt in unserer Pfarre.



HILFE FÜR MENSCHEN IN NOT IN DER STEIERMARK

SPENDENKONTO: **AT08 2081 5000 0169 1187**

VERWENDUNGSZWECK: **HAUSSAMMLUNG 2025**

OSTERSPEISENSEGNUNGEN

am Karsamstag, 19. April 2025

STRADEN - Pfarrer Johannes Lang

- 6.30 Uhr Stöcklerkreuz
- 7.00 Uhr Karbach (Kapelle)
- 7.30 Uhr Dirnbach (Kapelle)
- 8.00 Uhr Grub (Kapelle)
- 8.30 Uhr Muggendorf-Kreuz
- 9.00 Uhr Krusdorf (Tschiggerl)
- 9.30 Uhr Krusdorf (Kapelle)
- 10.00 Uhr Waasen (Dorfkreuz)
- 10.30 Uhr Schwabau (Dorfkreuz)
- 11.00 Uhr Trössingberg (Titzkreuz)
- 11.30 Uhr Nägelsdorf
- 12.00 Uhr Wieden
- 12.30 Uhr Hart
- 13.00 Uhr Kronnersdorf (Dorfkreuz)
- 15.30 Uhr Straden – Pfarrkirche

STRADEN - Josef Keimel

- 7.30 Uhr Stainz
- 8.00 Uhr Kronnersdorf (Pallerkreuz)
- 8.30 Uhr Markt (Dorfkreuz)
- 9.00 Uhr Hof (Johannisbrunn)
- 9.30 Uhr Sulzbach (Kapelle)
- 10.00 Uhr Rosenberg (Kapelle)
- 10.30 Uhr Neusetz (Kapelle)
- 11.00 Uhr Puxa
- 11.30 Uhr Karla (Dornbauerkreuz)
- 12.00 Uhr Radochen (Kapelle)
- 12.30 Uhr Waldprecht (Lamprecht)

DIETERSDORF - P. Johannes van den Berg

- 12.00 Uhr Dietersdorf (Kirche)
- 12.30 Uhr Unterberg (Rauch-Kreuz)

TIESCHEN - P. Josef Wilfing

- 8.00 Uhr Pfarrkirche Tieschen

TIESCHEN - Annemarie Fastl und Karl Müller

- 8.40 Uhr Kapelle in Patzen
- 9.00 Uhr Kapelle in Jörgen
- 9.20 Uhr Kreuz in Unterlaasen
- 9.40 Uhr Kapelle in Laasen
- 10.00 Uhr Kapelle in Pichla
- 10.20 Uhr Spätauf Kreuz am Aunberg
- 10.40 Uhr Kapelle in Größing
- 11.15 Uhr JUFA in Tieschen

Caritas
&Du

